

**Zeitschrift:** Brugger Neujahrsblätter  
**Herausgeber:** Kulturgesellschaft des Bezirks Brugg  
**Band:** 70 (1960)

**Rubrik:** Aus dem Tag ist nun die Nacht geworden

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

AUS DEM TAG IST NUN DIE NACHT GEWORDEN...

*Aus dem Tag ist nun die Nacht geworden,  
Schimmernd schaut ein großer Stern herab.  
Doch das Leben wacht noch aller Orten,  
Nur die Sonne fand ihr frühes Grab.*

*Schweigen muß doch bald das dreiste Lärmen ;  
Und die Menschen müssen aufwärts sehn,  
Wo die ebernen, die großen Sterne  
Durch die nie gemeßnen Räume gehn.*

*Und in jeder Seele muß erwachen  
Eine Sehnsucht und ein Vorwärtswollen ;  
Und ein Durst, auf Erden schon zu trinken  
Aus dem nie erschöpften, übervollen,*

*Aus der Gottheit Becher, der nur einem  
Ward gereicht in diesem Erdental ;  
Aber dürstend soll sich jeder drängen  
Nach dem unerreichten Göttermable.*

*Paul Haller*